



eingetragener Verein zur Förderung von Deutsch als Fremdsprache, Deutsch als Zweitsprache und Interkultureller Begegnungen am Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Interkulturelle Studien der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
1. Vorsitzender: Dr. Thomas Müller

Auslobung 2017

Hans-Barkowski-Preis zur Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten, Projekten und Initiativen im Kontext von Mehrsprachigkeit, Migration und Interkultureller Begegnung.

Der Verein JenDaF e.V. schreibt 2017 zum ersten Mal den Hans-Barkowski-Preis aus. Er richtet sich an Studierende, Wissenschaftler und ehrenamtlich Tätige, die sich in wissenschaftlichen Publikationen, in studentischen Abschlussarbeiten, in Projekten oder in Initiativen im Kontext von Mehrsprachigkeit, Migration oder Interkultureller Begegnung engagieren. Gefördert werden sollen vor allem Beiträge und Projekte aus Thüringen.

Der Namensgeber des Preises, Hans Barkowski, war langjähriger Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für Auslandsgermanistik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (heute: Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache & Interkulturelle Studien) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Als einer der Pioniere der Forschungsfelder Deutsch als Zweitsprache sowie Interkulturelles Lernen und Lehren hat er sich nicht nur für wissenschaftliche Belange eingesetzt, auf seine Initiative gehen auch viele bürgerschaftliche Aktionen zurück, die sich zum Ziel setzen, die Integration von Migrantinnen und Migranten zu unterstützen.

Der Preis soll Beiträge und Projekte der zurückliegenden zwei Jahre fördern, die das wissenschaftliche und ehrenamtliche Engagement von Hans Barkowski fortführen und noch nicht an einem Wettbewerb teilgenommen haben.

Preis

Mit dem Preis wird jährlich ein Beitrag oder ein Projekt mit 1.200 € ausgezeichnet.

Teilnahmeberechtigung

Bewerbungen können von natürlichen Personen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts (eingetragene Vereine und andere) eingereicht werden.

Unterlagen

Einzureichen sind:

- bei wissenschaftlichen Beiträgen:
 1. Die vollständige Arbeit sowie ein 2 DIN A4-Seiten umfassendes Resümee
 2. Eine Kurzvita der Autorin/des Autors
- bei Projekten:
 1. Eine ausführliche, 2-5 DIN A4-Seiten umfassende Projektbeschreibung
 2. Eine Kurzvita der Antragsstellerin/des Antragsstellers bzw. eine Kurzbeschreibung der antragsstellenden juristischen Person



eingetragener Verein zur Förderung von Deutsch als Fremdsprache, Deutsch als Zweitsprache und Interkultureller Begegnungen am Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Interkulturelle Studien der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
1. Vorsitzender: Dr. Thomas Müller

Einsendeschluss

Die einzureichenden Unterlagen sind per Post bis zum **30.06.2017** zu richten an den

„JenDaF e.V.“ Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Interkulturelle Studien,
Ernst-Abbe-Platz 8
Jena 07743

Jury

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache in einem nichtöffentlichen Verfahren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung findet im Herbst 2017 statt.